

Modulbeschreibung, verfügbar in: DE

Nachhaltigkeit in der Umsetzung von Planungs- und Entwurfsprojekten

Allgemeine Angaben**Anzahl ECTS-Credits**

3

Modulkürzel

TSM_NPlanPro

Gültig für akademisches Jahr

2024-25

Letzte Änderung

2023-30-10

Modul-Koordinator/in

Jasmin Joshi (OST, jasmin.joshi@ost.ch)

Erläuterungen zu den Sprachdefinitionen je Standort:

- Der Unterricht findet in der unten definierten Sprache je Standort/Durchführung statt.
- Die Unterlagen sind in den unten definierten Sprachen verfügbar. Bei Mehrsprachigkeit, siehe prozentuale Verteilung (100% = komplette Unterlagen)
- Die Prüfung ist in jeder je Standort/Durchführung angekreuzten Sprache zu 100% verfügbar.

| | Lausanne | | | Lugano | Zurich | | |
|----------------------|----------|--|--|--------|--------|----------|--|
| Unterricht | | | | | | X D 100% | |
| Dokumentation | | | | | | X D 100% | |
| Prüfung | | | | | | X D 100% | |

Modulkategorie

TSM Technisch-wissenschaftliche Vertiefung

Lektionen

2 Lektionen und 1 Übungslektion pro Woche

Eintrittskompetenzen**Vorkenntnisse, Eingangskompetenzen**

- Grundlegende Kenntnisse / Basiskenntnisse in Landschaftsarchitektur und Raumplanung
- Grundlegende Kenntnisse in den Problemstellungen der Nachhaltigkeit

Kurzbeschreibung der Inhalte und Ziele

Ressourcenknappheit, Klimawandel, aber auch neue Strategien des Bundes zum Beispiel im Hinblick auf die Biodiversität verlangen zukünftig verstärkt den Einbezug der Nachhaltigkeit in Planungs- und Entwurfsprozesse. Mittels Beispielen aus der Praxis, aber auch aus der Verwaltung und der Politik diskutieren wir über wirksame Ansätze, wie Nachhaltigkeit bei der Planung und Realisierung von Projekten im Bereich der Landschaftsarchitektur und Raumplanung berücksichtigt werden kann und mit welchen Widersprüchen wir dabei konfrontiert sind. Im Rahmen einer Übung sollen wirksame Ansätze für das eigene Berufsfeld reflektiert werden.

Ziele, Inhalte, Methoden

Lernziele und zu erwerbende Kompetenzen

Fachliche Ziele: Vermittlung von Methoden, Instrumenten und Massnahmen, die zur systematischen Berücksichtigung der Nachhaltigkeit in Projekten der Landschaftsarchitektur führen.

Es wird Kompetenz in der Nachhaltigkeit und Klimaanpassung vermittelt. Kenntnisse über die aktuelle Praxis sowie die Kompetenz, neue Aufgabenstellungen an Best-Practice zu messen und dementsprechend anspruchsvolle Prozesse in die Wege zu leiten. Kompetenz, gegenüber Spezialisten in Teilgebieten der Nachhaltigkeit kommunizieren zu können.

Methodische Ziele: Fähigkeit, unterschiedliche Anforderungen beteiligter Akteure zu verstehen und in einen Planungsprozess einzubinden und wirksam zu machen

Modulinhalt mit Gewichtung der Lehrinhalte

- Teil 1: Theorien und Methoden des nachhaltigen Vorgehens in Planungs- und Gestaltungsprozessen
- Teil 2: Praxisnahe Instrumente und Massnahmen zur Nachhaltigkeit von Projekten der Landschaftsarchitektur und Raumplanung.
- Einführung / Theorien und Methoden der Nachhaltigkeit in Planungs- und Entwurfprozessen: 3 Wochen
- Instrumente und Massnahmen zur Nachhaltigkeit in der in der Landschaftsarchitektur und Raumplanung: ca. 4 Wochen
- Kennenlernen von Best Practice im Rahmen von Exkursionen und Fachvorträgen: 5 Wochen

Lehr- und Lernmethoden

- Vorlesungen (2 Lektionen pro Woche)
- Übungen (1 Lektion pro Woche)

Bibliografie

Vertiefende Literatur wird auf Moodle zur Verfügung gestellt

Bewertung

Zulassungsbedingungen

Modul verwendet Zulassungsbedingungen

Zulassungsbedingungen für die Modulabschlussprüfung (Testatbedingungen)

Besuch der Vorlesungen, aktive Teilnahme an den Diskussionsrunden und den Exkursionen, Abgabe der Übung.

Die Übungsergebnisse können bei fehlender Qualität von den Dozierenden abgelehnt werden und müssen für die Zulassung nachbearbeitet werden.

Grundsatz Prüfungen

Grundsätzlich werden alle regulären Abschlussprüfungen in schriftlicher Form durchgeführt. Bei den Wiederholungsprüfungen teilen die Dozierenden das Prüfungsformat (schriftlich/mündlich) zusammen mit dem Prüfungsplan mit.

Reguläre Modulschlussprüfung und schriftliche Wiederholungsprüfung

Art der Prüfung

Schriftliche Prüfung

Prüfungsdauer

120 Minuten

Erlaubte Hilfsmittel

Erlaubt sind die aufgeführten Hilfsmittel:

Zulässige elektronische Hilfsmittel

Vorlesungsunterlagen (Open-Book-Prüfung)

Weitere erlaubte Hilfsmittel

Keine anderen Hilfsmittel zulässig

Spezialfall: Wiederholungsprüfung als mündliches Examen

Art der Prüfung

Mündliche Prüfung

Prüfungsdauer

30 Minuten

Erlaubte Hilfsmittel

Ohne Hilfsmittel